

## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

**Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!**

**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.079 € vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!



## Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

**Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:**

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

**Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!**

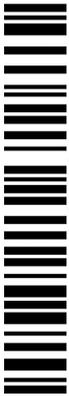
**Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.**

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

**Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!**

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





1	Name / Gemeinschaft / Gesellschaft	<h2 style="margin: 0;">Anlage 13a</h2> <p style="font-size: small; margin: 0;">Bitte für jeden Betrieb eine gesonderte Anlage 13a abgeben.</p>
2	Vorname	
3	(Betriebs-) Steuernummer	

### Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a EStG

4	für das Wirtschaftsjahr	Beginn	2021	Ende	T T M M J J J J	
5	Rechtsform des Betriebs					
6	Betriebsinhaber	1 = stpfl. Person / Ehemann / Person A / Gemeinschaft / Gesellschaft 2 = Ehefrau / Person B 3 = beide Ehegatten / Lebenspartner				

1. Gewinnermittlung				
Landwirtschaftliche Nutzung				
Grundbetrag für die selbst bewirtschafteten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung		ha	a	m <sup>2</sup>
7	Eigentumsflächen des Betriebsvermögens, die am 15. Mai des Wirtschaftsjahres der landwirtschaftlichen Nutzung dienen (ohne Sondernutzungen)			
8	Hof- / Gebäudeflächen (ohne Grund und Boden für Wohngebäude), die am 15. Mai des Wirtschaftsjahres der landwirtschaftlichen Nutzung dienen oder ihr zugeordnet werden	+		
9	In den Zeilen 7 und 8 nicht enthaltene, am 15. Mai des Wirtschaftsjahres zugepachtete oder unentgeltlich von Dritten überlassene Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung	+		
10	In den Zeilen 7 bis 9 enthaltene, am 15. Mai des Wirtschaftsjahres verpachtete oder unentgeltlich an Dritte überlassene Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung	-		
11	<b>Selbst bewirtschaftete Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung am 15. Mai des Wirtschaftsjahres</b>			
12	Grundbetrag je Hektar selbst bewirtschafteter Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung		350	EUR / ha
13	Grundbetrag für die selbst bewirtschafteten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung			,-
Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung		VE		
14	Tierbestand des Betriebs – Gesamtsumme der Vieheinheiten (VE) lt. Anlage L Zeile 86 (ggf. „0“)			
15	Im Rahmen von Tätigkeiten lt. Zeile 72 berücksichtigter Tierbestand – VE –			
16	Maßgebender Tierbestand – VE – (Zeile 14 abzüglich Zeile 15)			
17	Mit dem Ansatz des Grundbetrags abgegoltener Tierbestand – VE –		25,00	VE
18	Für den Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung maßgebender Tierbestand – VE – (Zeile 16 abzüglich Zeile 17)			
19	Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung je VE (soweit 25 VE übersteigend)		300	EUR / VE
20	Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung			,-
21	<b>Gewinn der landwirtschaftlichen Nutzung</b> (Zeile 13 zuzüglich Zeile 20; Übertrag in Zeile 99)			,-

Forstwirtschaftliche Nutzung (nach § 51 EStDV ermittelter Gewinn)		ha	a	m <sup>2</sup>
22	Selbst bewirtschaftete Flächen der forstwirtschaftlichen Nutzung am 15. Mai des Wirtschaftsjahres			
	Einnahmen EUR		Pauschale Betriebsausgaben EUR 20 %	Gesondert abziehbare Betriebsausgaben
23	Verwertung von Holz auf dem Stamm		55 %	
24	Verwertung von eingeschlagenem Holz	+		+
25	Verwertung von Holz auf dem Stamm (§ 4 ForstSchAusglG)	+	65 %	
26	Verwertung von eingeschlagenem Holz (§ 4 ForstSchAusglG)	+	90 %	
27	Ergebnis Holznutzungen			EUR
28	Übrige Forstwirtschaft			EUR
29	<b>Gewinn der forstwirtschaftlichen Nutzung</b> (Übertrag in Zeile 100)			

**Angaben zu den Zeilen 25 und 26**

31 Die angeordnete Einschlagsbeschränkung wurde eingehalten.  1 = Ja  2 = Nein

32 Befreiung von der Einschlagsbeschränkung  T  T  M  M  J  J  J  J vom  durch Forstbehörde

33 Vollständige Befreiung  1 = Ja  2 = Nein genehmigte Einschlagmenge       m<sup>3</sup>/F

**Sondernutzungen**

**Sondernutzungen nach Anlage 1a Nr. 2 zu § 13a EStG (pauschaler Gewinn nach § 13a Abs. 6 EStG)**

	Am 15. Mai des Wj. selbst bewirtschaftet			Gewinn der Sondernutzung
	ha	a	m <sup>2</sup>	
34 Weinbau	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
35 Obstbau	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
36 Gemüsebau Freiland	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
37 Gemüsebau Unterglas	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
38 Blumen / Zierpflanzenbau Freiland	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
39 Blumen / Zierpflanzenbau Unterglas	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
40 Baumschulen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
41 Hopfenbau	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
42 Teichwirtschaft	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
43 Spargelbau	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
44 Fischzucht für Binnenfischerei und Teichwirtschaft	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
45 Weihnachtsbaumkulturen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
46 Binnenfischerei	Jahresfang in kg <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> kg			<input type="text"/>
47 Imkerei	Anzahl der Völker <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>			<input type="text"/>
48 Wanderschäferei	Anzahl der Mutterschafe <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>			<input type="text"/>
<b>Weitere Sondernutzungen (nach § 4 Abs. 3 EStG ermittelter Gewinn)</b>				<b>EUR</b>
49 Tabakanbau	<input type="text"/>			<input type="text"/>
50 Kurzumtriebsplantagen	<input type="text"/>			<input type="text"/>
51 <small>Art</small> <input type="text"/>	<input type="text"/>			<input type="text"/>
52 <small>Art</small> <input type="text"/>	<input type="text"/>			<input type="text"/>
53 <b>Gewinn der Sondernutzungen</b> (Ergebnis der Zeilen 34 bis 52; Übertrag in Zeile 101)	<input type="text"/>			<input type="text"/>



2021.00527002



